

WURM UND PARTNER IN HAGENBERG

Arbeiten von zu Hause aus

Regional Berichte

aus Freistadt,
Perg, Rohrbach und
Urfahr-Umgebung

Mit rund 80 Beschäftigten, davon vier Fünftel Frauen, ist die Firma Wurm und Partner einer der größten Betriebe im Softwarepark Hagenberg. Betriebsrat und Geschäftsführung bemühen sich um die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

Seit fünf Jahren ist Eva Diesenreiter rauchfrei. Die Betriebsrätin bei der Firma Wurm und Partner hat diese Tatsache einem betriebsinternen Entwöhnungsseminar zu verdanken. Dieses wurde im Rahmen des Projekts Mensch-Familie-Beruf angeboten. „Das Projekt soll helfen, Beruf und Privatleben besser unter einen Hut zu bringen“, so Betriebsrat Karl Waldherr. Mit einer Betriebsvereinbarung wurde vor ein paar Jahren Telearbeit eingeführt. „50 Prozent der Mitarbeiter können 50 Prozent ihrer Arbeitszeit zu Hause arbeiten. Das wird ziemlich intensiv genutzt“, so Waldherr. Was es zum Bedauern des Betriebsrates nicht mehr gibt, sind Angebote zur Gesundheitsförderung.

Vor zwei Jahren ist das Unternehmen, das auf Rechnungswesen und IT-Lösungen spe-



Betriebsrätin Eva Diesenreiter (Mitte) mit den Jugendvertrauensräten Carina Menne und Niklas Plakolb.

zialisiert ist, von Linz nach Hagenberg übersiedelt. „Seither haben wir vom Stammpersonal 15 bis 20 Leute verloren“, erzählt Geschäftsführer Maximilian Wurm halb wehmütig, halb zuversichtlich:

„Zum einen ist viel Wissen verloren gegangen, zum anderen haben wir viele hervorragende junge Leute dazubekommen.“ Für diese Einschätzung gibt's Zustimmung vom Betriebsrat. „Bei der Auswahl der

Mitarbeiter hat Herr Wurm eine glückliche Hand“, so Eva Diesenreiter.

Hervorragendes
junges Team

In den vergangenen zwei Jahren hat sich Wurm und Partner zu einem wichtigen Arbeitgeber für die Region entwickelt. Zwölf Lehrlinge aus der Umgebung machen gerade Ausbildungen zu Bürokauffrauen, Buchhaltern, IT-Technikerinnen und IT-Informatikern.

Derzeit steht in der Firma eine große Softwareumstellung auf dem Programm. Das heißt vor allem in der IT-Abteilung: Noch mehr Arbeit als sonst. Um diese besser und leichter zu bewältigen, gibt es verschiedene flexible Arbeitszeitmodelle.